

# Kunstgeschichte am CDFI: Ein Insider-Guide für das Studium

---

Unsere Prüfungs- und Studienordnung ist nicht für jeden in allen Punkten durchschaubar. Dadurch kommen immer wieder Fragen auf, zu den Belegungen von Modulen und den Seminaren/Vorlesungen. Deshalb haben wir hier für euch die wichtigsten Informationen zusammengetragen.

## Wann muss ich mich für meine Kurse anmelden?

---

Die Anmeldung erfolgt in der Regel kurz vor dem Beginn des jeweiligen Semesters (circa ein Monat vor dem ersten Tag) im LSF-Selbstbedienungsportal (<https://his.uni-greifswald.de/qisserve/r/rds?state=user&type=0>) unter „Vorlesungsverzeichnis“.

Bestimmte Kurse, z. B. die Exkursionen sind schnell belegt, seid also schnell!

## Muss ich mich streng an den Musterstudienplan halten?

---

Nein. Der Musterstudienplan ist wie der Name schon sagt nur ein "Muster". Wer sich daran hält, kommt in der vorgegebenen Zeit gut durch das Studium. Wichtig für euch sind aber eigentlich nur die Regelprüfungstermine (RPT), wie sie zum Beispiel unter § 4 der Studien- und Prüfungsordnung BA 2019 vorgestellt werden ([https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2\\_Studium/2.4\\_Rund\\_um\\_die\\_Pruefungen/2.4.1\\_Pruefungs\\_und\\_Studienordnungen/RPO\\_Neufassung\\_2021.pdf](https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2_Studium/2.4_Rund_um_die_Pruefungen/2.4.1_Pruefungs_und_Studienordnungen/RPO_Neufassung_2021.pdf)). Diese sind deshalb wichtig, weil es eine Höchstzahl an Semestern (RPT+4) gibt, die ihr absolvieren könnt **ohne** die Prüfung für das Modul abzulegen.

## § 4 Modulprüfungen

(1) In den Modulen sind die folgenden Prüfungsleistungen zu folgenden Regelprüfungsterminen (RPT) zu erbringen. Für die Regelprüfungstermine in den Optionalen Studien gilt § 14 Absatz 6 GPS BA.

Modul	Prüfungsleistung (Art und Umfang)	Regelprüfungstermin (Sem.)
1. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Klausur (90 Min.)	1
2. Einführung in die Bildmedien	Mündliche Prüfung (20 Min.)	1
3. Einführung in die Architektur	Mündliche Prüfung (20 Min.)	1
4. Kunst im Kontext	Referat (20 Min.) oder Klausur (90 Min.)	2
5. Kunstgeschichte des Mittelalters	Referat (30 Min.) mit Verschriftlichung (10 - 12 Seiten)	2
6. Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit	Referat (30 Min.) mit Verschriftlichung (10 - 12 Seiten)	3
7. Kunstgeschichte der Neuzeit	Referat (30 Min.) mit Verschriftlichung (10 - 12 Seiten)	4
8. Exkursionen	Je ein Referat im Seminar und während der großen Exkursion (2 Referate je 30 Min.)	5
9. Ästhetik, Kunstliteratur, Kunst- und Medientheorie	Referat (20 Min.) oder Klausur (90 Min.)	6

Das heißt zum Beispiel, wenn ihr *Kunst im Kontext* nicht im 2. Semester schafft, habt ihr bis zum 6. Semester Zeit, dieses Modul abzuschließen. Falls ihr das nicht macht, wird euch das Prüfungsamt automatisch zur Prüfung anmelden, versucht das also auf jeden Fall zu vermeiden!

Ansonsten könnt ihr die Module größtenteils schieben wie ihr wollt. Denkt aber daran, dass Ihr ggf. durch BAföG Bezüge an strenge Auflagen gebunden seid und jedes Semester bestimmte ECTS Punktzahlen vorweisen müsst.

Ausnahmen betreffen:

1. Die Modulübergreifende Prüfung (MüP), die am Ende eures Studiums abgelegt wird.
2. Das erste Semester. Auch wenn es streng genommen nicht vorgeschrieben ist, sollten die Einführungs-Module am Anfang des Studiums belegt werden, da sie das Fundament eurer weiteren Arbeit bilden. Es wird z. B. sehr schwierig sein, eine Hausarbeit in einem Modul zu schreiben, wenn ihr nicht die *Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten* mitgemacht habt.

## Wie viele Seminare/Vorlesungen muss ich pro Modul belegen?

Die Anzahl und Zusammensetzung der Lehrveranstaltung hängt vom Modul ab (siehe [https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2\\_Studium/2.4\\_Rund\\_um\\_die\\_Pruefungen/2.4.1\\_Pruefungen\\_und\\_Studienordnungen/Bachelor/Bachelor\\_of\\_Arts/Kunstgeschichte/PSO\\_BA\\_Kunstgeschichte\\_2019.pdf](https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2_Studium/2.4_Rund_um_die_Pruefungen/2.4.1_Pruefungen_und_Studienordnungen/Bachelor/Bachelor_of_Arts/Kunstgeschichte/PSO_BA_Kunstgeschichte_2019.pdf)). In der Regel besteht zum Beispiel jedes der drei Einführungs-Module aus **zwei Seminaren**.

- » Caspar-David-Friedrich-Institut
- » Bachelor Kunstgeschichte (ab PO 2019)
- » 2. Einführung in die Bildmedien

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Aktion
4008060	Junge Wilde. Deutsche Malerei am Beginn der Neuzeit (1430-1460) - Prof. Dr. Weilandt	Vorlesung	belegen/abmelden
4008061	Einführung in die Bildanalyse (als Ergänzung zur Vorlesung) - Prof. Dr. Weilandt	Seminar	belegen/abmelden
4008062	Die Letzten Dinge – Jenseitsvorstellungen im Mittelalter - Prof. Dr. Weilandt	Seminar	belegen/abmelden
4008065	Malerinnen und Maler des 18. Jahrhunderts in Norddeutschland - Prof. Dr. Heck	Seminar	belegen/abmelden

Für das Modul *Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten* ist das gleichnamige Seminar allerdings Pflicht. Auch solltet ihr unbedingt die Veranstaltung "Form und Stil" im Modul *Einführung in die Bildmedien* belegen.

In den Modulen *Kunstgeschichte des Mittelalters/der Frühen Neuzeit/der Neuzeit* müssen mindestens drei Lehrveranstaltungen belegt werden, etwa zwei Seminare und eine Vorlesung, bzw. drei Seminare (abhängig vom Angebot).

Bei eurer Auswahl ist es wichtig, dass jedes Seminar/jede Vorlesung jeweils nur in **einem** Modul belegt werden kann! Ihr könnt nicht das gleiche Seminar für zwei Module anrechnen lassen, auch wenn es für mehrere Module im Vorlesungsverzeichnis freigegeben ist.

Im obigen Auszug aus dem Vorlesungsverzeichnis ist zum Beispiel das Seminar „Die Letzten Dinge – Jenseitsvorstellungen im Mittelalter“ für die Module *Einführung in die Bildmedien* und für *Kunst des Mittelalters* freigegeben. Nur in **einem** der Module kann es aber angerechnet werden. Je nachdem für welches der Module Ihr Euch entscheidet, müssen unterschiedliche Leistungen erbracht werden (z.B. mündliche Prüfung am Semesterende, oder Referat).

Entscheidet euch also rechtzeitig, für welches Modul ihr ein Seminar anrechnen lassen wollt!

## Welche Prüfungsleistung muss ich erbringen?

Auch hier trennt es sich wieder in die *Einführungs-Module* und die anderen Module auf. In der *Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten* wird eine 90-minütige Klausur geschrieben. Die anderen beiden *Einführungs-Module* werden durch 20-minütige mündliche Prüfungen geprüft. Diese sind zweigeteilt: Die ersten 10 Minuten sind zur ersten belegten Veranstaltung und die zweiten 10 Minuten zur zweiten Lehrveranstaltung (Seminare oder Vorlesungen).

Die großen Themenbereiche Mittelalter, Frühe Neuzeit und Neuzeit werden in Form eines Referats **und** einer Hausarbeit geprüft. Das heißt ihr müsst während des Semesters in **einem** der Seminare (nicht der Vorlesung!) ein 30-minütiges Referat halten und es am Ende des Semesters zu einer Hausarbeit (10 bis 12 Seiten im BA) ausarbeiten.

*Kunst im Kontext* und *Ästhetik, Kunstliteratur, Kunst- und Medientheorie* sind besondere Module, die in der Regel nur ein 20-minütiges Referat als Prüfungsform haben.

Das Exkursionsmodul verlangt zwei Referate: eines in einem Seminar, das mit der Exkursion gekoppelt ist und ein weiteres Referat während der Exkursion vor Ort und vor den Objekten.

Alle Informationen zu Prüfungsleistungen sind den Prüfungsordnungen zu entnehmen:

[https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2\\_Studium/2.4\\_Rund\\_um\\_die\\_Pruefungen/2.4.1\\_Pruefungs\\_und\\_Studienordnungen/Bachelor/Bachelor\\_of\\_Arts/Kunstgeschichte/PSO\\_BA\\_Kunstgeschichte\\_2019.pdf](https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2_Studium/2.4_Rund_um_die_Pruefungen/2.4.1_Pruefungs_und_Studienordnungen/Bachelor/Bachelor_of_Arts/Kunstgeschichte/PSO_BA_Kunstgeschichte_2019.pdf)

## Abgabefristen

Der Abgabezeitpunkt für Hausarbeiten wird Euch in jedem Semester vom Prüfungsamt mitgeteilt. In der Regel ist es im Wintersemester etwa Mitte Februar und im Sommersemester Mitte August.

Die Korrekturzeit für Hausarbeiten beträgt 6 Wochen. Die Note wird Euch anschließend durch das Prüfungsamt mitgeteilt. Viele Dozierende melden sich auch direkt bei Euch, um einen Termin für die Nachbesprechung zu vereinbaren.

Tipp: Das Sommersemester ist länger als das Wintersemester, versucht also die Module mit Hausarbeiten am besten in den Sommersemestern zu machen, weil ihr dann länger Zeit habt an den Hausarbeiten zu arbeiten! (April bis August)

## Wie melde ich mich zu einer Prüfung an?

Die Prüfungsanmeldung geschieht online und ihr werdet gegen Mitte des Semesters via E-Mail informiert, in welchem Zeitraum die Anmeldungen stattfinden. In der Regel ist das Anfang Dezember im Wintersemester und Anfang Mai im Sommersemester.

Zur Anmeldung geht ihr ins HIS (Link: <https://his.uni-greifswald.de/qjsserver/rds?state=user&type=0>). Die Prüfungsanmeldung erfolgt unter den Reitern "Meine Funktionen", gefolgt von "Prüfungsverwaltung" und dann "Prüfungsan- und/- abmeldung". Dort muss man einen Sicherheitshinweis akzeptieren und kommt auf die eigentliche Seite der Prüfungsanmeldung.

-  Bachelor of Arts (2 F.) Geschichte 2012
-  Bachelor of Arts (2 F.) General Studies 2012
-  Bachelor of Arts (2 F.) Kunstgeschichte 2012
  -  1400 Kunstgeschichte des Mittelalters
    - 1410 Kunstgeschichte des Mittelalters (Referat)
    - 1420 Kunstgeschichte des Mittelalters (Hausarbeit)
  -  1500 Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit
  -  1600 Kunstgeschichte der Neuzeit
  -  1800 Exkursionen
  - 1000 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Klausur)
  - 1100 Einführung in die Bildmedien (Mündliche Prüfung)
  - 1200 Einführung in die Architektur (Mündliche Prüfung)
  - 1300 Ästhetik, Kunstliteratur, Kunst- und Medientheorie (Referat oder Klausur)
  - 1700 Kunst im Kontext (Referat oder Klausur)
  -  3500 Modulübergreifende Prüfung (Mündliche Prüfung)

Hier wählt ihr das Modul aus, in welchem ihr geprüft werdet. In der Liste wird es eine Reihe von Namen von Dozierenden geben. **Wichtig ist, dass ihr euch nur bei einer/einem Dozierenden anmeldet!** Diese Person wird dann euer/eure Hauptprüfer:in sein. In den Modulen *Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten* und *Einführung in die Bildmedien* können das zum Beispiel die Dozierenden sein, die das Einführungsseminar zum wissenschaftlichen Arbeiten bzw. "Form und Stil" geben.

**Der/dem Dozierenden des zweiten Seminars, in dem Ihr geprüft werdet, müsst ihr dann via E-Mail eure/n Erstprüfer:in mitteilen.** Das ist wichtig, denn die Prüfer:innen wissen sonst nicht, zu welchen Veranstaltungen Ihr geprüft werden möchtet.

Das ist momentan noch etwas umständlich, soll aber in Zukunft leichter gestaltet werden, so dass Ihr bereits im HIS Euer Prüfer:innen-Team festlegen könnt.

Bis dahin gilt: Bitte meldet euch nicht bei zwei Dozierenden gleichzeitig an!

# Was passiert, wenn ich eine Prüfung nicht bestehe?

Erstmal nichts, das passiert schon einmal und ist nicht wirklich wild. Man hat drei Versuche, um eine Prüfung zu bestehen! Es ist aber wichtig zu wissen, dass man automatisch vom Prüfungsamt im nächsten Semester wieder zur gleichen Prüfung angemeldet wird. Nur wenn man nach dem dritten Versuch die Prüfung nicht bestanden hat, gilt das Modul als endgültig nicht bestanden.

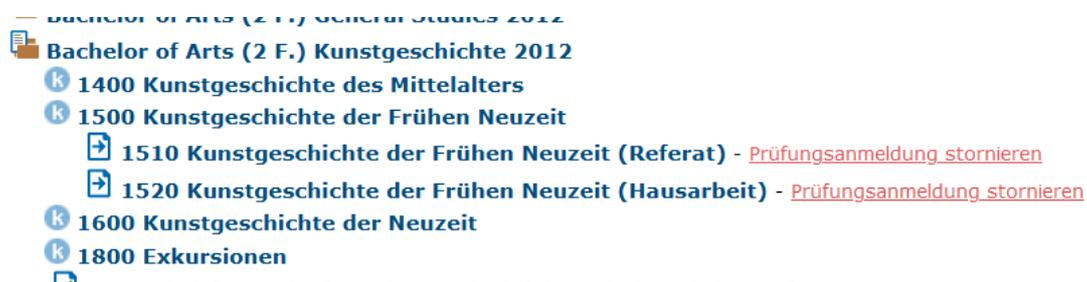
Wie bei jeder Prüfungsleistung kann man bis zu 3 Tage vor Prüfungsdatum (auch bei einer Wiederholung der Prüfung) von der Prüfung zurücktreten (nach § 2a Abschnitt 6 der RPO ([https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2\\_Studium/2.4\\_Rund\\_um\\_die\\_Pruefungen/2.4.1\\_Pruefungs\\_und\\_Studienordnungen/RPO\\_Neufassung\\_2021.pdf](https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2_Studium/2.4_Rund_um_die_Pruefungen/2.4.1_Pruefungs_und_Studienordnungen/RPO_Neufassung_2021.pdf))).

## Wie tritt man von einer Prüfung zurück?

Das passiert in der Regel über das HIS im Bereich "Prüfungsverwaltung" unter "Meine Funktionen", wie das Anmelden der Prüfungen bereits davor.



Findet dort die jeweilige Prüfung, von der ihr euch wieder abmelden wollt. Neben dem Prüfungstitel müsste nun die Option "Prüfungsanmeldung stornieren" erscheinen.



Falls es sich um eine automatische Anmeldung handelt, oder diese Option aus anderen Gründen nicht zu sehen ist, müsst ihr euch selbst beim Prüfungsamt melden. Dort könnt ihr euch mit einem formlosen aber unterschriebenen (wichtig!) Antrag von der jeweiligen Prüfung abmelden.

Sagt aber unbedingt auch den Dozierenden Bescheid! Die Rücksprache zwischen Prüfungsamt und Dozierenden ist in der Hektik der Prüfungsphase nicht immer gewährleistet und es ist einfach besser es direkt mitzuteilen, damit die Dozierenden den Prüfungsablauf besser planen können.

## Exkursionen

## 8. Exkursionen (bis zum 6. Semester zu absolvieren)

- S 2 SWS (30/120)
- Große Exkursion von mindestens 5 zusammenhängenden Tagen (90)
- Kleine Exkursion(en) (Kurzexkursion oder Tagesexkursion) von insgesamt 3 Tagen (60)

Es gibt verschiedene Arten von Exkursionen: Es gibt zum einen die 'große' Exkursion, deren Mindestumfang fünf Tage beträgt. Zusätzlich gibt es einzelne 'kleine' Exkursionen (Tagesexkursionen), die im Rahmen von Seminaren abgeleistet werden.

Die 'Große Exkursion' bildet dabei zusammen mit einem vorbereitenden Seminar ein eigenes Modul. Dabei besteht die Prüfungsleistung aus zwei Referaten, einem Seminar-Referat und einem Exkursions-Referat. Der Regeltermin für die Große Exkursion liegt im 4. Semester.

**Die Teilnehmerzahlen für die Exkursionen sind leider sehr beschränkt und es gibt immer großen Andrang.** Trotzdem ist es nicht ratsam, sich sicherheitshalber bereits im 2. Semester für einen Exkursionsplatz zu bewerben. Es wird sonst für Studierende in höheren Semestern, die noch das Exkursionsmodul abschließen müssen, schwieriger in der Regelstudienzeit fertig zu werden.

<b>Modul 8: Exkursionen</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur fachlich korrekten Beschreibung und Analyse von Bau- und Kunstwerken unterschiedlicher Epochen und Gattungen am Original</li> <li>• Fähigkeit zu didaktisch angemessener Vermittlung erworbener Kenntnisse in mündlicher und schriftlicher Form</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solitärbauten, Bauensembles, Interieurs sowie urbane Strukturen von der Antike bis zur Gegenwart</li> <li>• Werke der Bildenden und Angewandten Kunst unterschiedlicher Epochen und Medien in historischen Bauten, Museen und Sammlungen</li> </ul>
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar 2 SWS</li> <li>• Tagesexkursionen (Platzkapazitäten i. d. R. beschränkt!)</li> <li>• Kurzexkursionen im Umfang von 2-3 Tagen (Platzkapazitäten i. d. R. beschränkt!)</li> <li>• Große Exkursion im Umfang von 5 und mehr Tagen (Platzkapazitäten i. d. R. beschränkt!)</li> </ul>
Häufigkeit des Angebots	Große Exkursionen (5 u. mehr Tage) i. d. R. im Sommersemester.
Dauer, Workload, LP	2.-6. Semester, 300 Std., 10 LP
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Nachweis der Teilnahme an mindestens 8 Exkursionstagen PL: Je ein Referat im Seminar und während der großen Exkursion (2 Referate je 30 Min.)
Zielgruppe	Teilstudiengang Kunstgeschichte
Teilnahmevoraussetzungen	bei einer großen Exkursion die Teilnahme an der damit verbundenen Lehrveranstaltung (Seminar)
Modulverantwortlicher	CDF-Institut, Bereich Kunstgeschichte

Die anderen Exkursionstage werden als Teil von Seminaren angeboten, die im Rahmen anderer Module belegt werden. Für den Abschluss des *Exkursionsmoduls* sind mindestens acht Exkursionstage erforderlich.

Nach erfolgreicher Teilnahme an einer Exkursion werden den Teilnehmer:innen Zertifikate ausgestellt, die bei der Anmeldung der Bachelorarbeit im Prüfungsamt eingereicht werden müssen.

## Prüfungsergebnisse

---

### Wann bekomme ich meine Prüfungsergebnisse?

Der Regelfall sieht es vor, dass man circa einen bis zwei Monate nach Abgabetermin, oder erbrachter Leistung, eine Note im HIS eingetragen bekommt, manchmal kann es aber auch länger dauern.

Wenn ihr nicht durch die Dozierenden über eure Prüfungsergebnisse informiert werdet, könnt ihr im HIS manuell danach schauen.

Eure Prüfungsergebnisse könnt ihr im HIS in der Prüfungsverwaltung (vgl. "Wie melde ich mich zu einer Prüfung an") im Unterpunkt 'Notenspiegel' einsehen.

#### Prüfungsverwaltung ab WS 2020/21 ohne TANs !

- » [Prüfungsan-/-abmeldung](#)
- » [Prüfungsan-/-abmeldung im Studiengang Staatsexamen Rechtswissenschaften PO 2016](#)
- » [Notenspiegel](#)
- » [Info über angemeldete Prüfungen](#)

Wenn ihr dort auf das 'i' neben dem jeweiligen Fach (oder dem Überpunkt "Abschluss Bachelor of Arts" für eine Gesamtübersicht) klickt, könnt ihr eure Noten einsehen und ausdrucken.

### Notenspiegel

Bitte wählen Sie aus:

- [Abschluss 82 Bachelor of Arts \(Zweifachstudiengang\) !\[\]\(1f101ad452ef9a3f01bb1e89af34fc34\_img.jpg\)](#)
  - [Geschichte \(PO-Version 2012\) !\[\]\(30cdfe4eafd101fab5ecfaf690363fad\_img.jpg\)](#)
  - [General Studies \(PO-Version 2012\) !\[\]\(4dcb2e0a5dd4ebc9597cee4f5b07c053\_img.jpg\)](#)
  - [Kunstgeschichte \(PO-Version 2012\) !\[\]\(8cc998b11b9258f275abe61ed68f70ec\_img.jpg\)](#)

### Wie schauen Noten aus?

Die Noten reichen von 1,0 (> 94.9 %) bis 5,0 (< 50 %). Die schlechteste Note, die man zum Bestehen einer Prüfung braucht ist demnach 4,0.

1,0 bis 1,3 sehr gut

1,7 bis 2,3 gut

2,7 bis 3,3 befriedigend

3,7 bis 4,0 ausreichend

# Abschlussprüfungen

---

## Modulübergreifende Prüfung

Bei der Modulübergreifenden Prüfung (MÜP) handelt es sich um eine "Abschlussprüfung", die das Studium des Fachmoduls abschließt. Sie steht also am Ende eurer Studienzeit an. Es handelt sich um eine mündliche, 30 Minuten lange Einzelprüfung. Ihr könnt die MÜP erst dann antreten, wenn ihr alle Module eures Teilstudiengangs abgeschlossen habt – das Prüfungsamt stellt euch dann einen Zulassungsbescheid aus, der auch bei der Prüfung vorgelegt werden muss.

Die Prüfung erfolgt normalerweise wie jede andere mündliche Prüfung durch eine:n Erst- und Zweitprüfer:in. Wenn ihr euch also zur MÜP anmelden wollt (das geschieht ganz normal durch das HIS), sprecht euch mit den Dozierenden ab, die ihr jeweils als Erst- und Zweitprüfer:in haben wollt und gebt diese dann an (im HIS nur den/die Erstprüfer:in).

In der MÜP werden paritätisch zwei Themenbereiche geprüft, die ihr selbst wählen könnt, welche aber mit den Dozierenden zuvor abgesprochen werden müssen. Die zwei Wahlprüfungsthemen müssen sich bezüglich der Kunstgattungen und Epochen voneinander unterscheiden. Es geht darum, breite Kenntnisse zu zeigen. Beide Themenbereiche sollten möglichst mit den Inhalten belegter Lehrveranstaltungen in Beziehung stehen.

## Bachelor- und Masterarbeit

Am Ende eures Studiums steht die entsprechende Abschlussarbeit. Wichtig ist, dass ihr im Rahmen eines Zwei-Fach-Bachelors, wie er hier an der Universität üblich ist, nur insgesamt **eine Bachelorarbeit** schreiben müsst! Es ist euch frei überlassen, in welchem der beiden Fächer ihr diese anmeldet.

Um euch zu eurer Abschlussarbeit anzumelden, müsst ihr euch zunächst eine:n Betreuer:in suchen und gemeinsam das Thema für die BA/MA-Arbeit besprechen und klar ausformulieren. Dann stellt Ihr einen Antrag ([https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2\\_Studium/2.4\\_Rund\\_um\\_die\\_Pruefungen/2.4.6\\_Formulare/Formular\\_Ausgabe\\_Thema\\_B.A.-Arbeit\\_2014.pdf](https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/2_Studium/2.4_Rund_um_die_Pruefungen/2.4.6_Formulare/Formular_Ausgabe_Thema_B.A.-Arbeit_2014.pdf)) beim Prüfungsamt und wartet auf die offizielle Bestätigung per Post.

Wenn Euch die Bestätigung zugegangen ist, beginnt auch offiziell die Bearbeitungszeit und gleichzeitig werdet ihr auch über den Abgabetermin informiert. Die Abgabe erfolgt wie bei anderen Arbeiten auch über den Fristenbriefkasten der Universität und/oder digital (nach Absprache).

Die Anmeldung zur Abschlussarbeit ist nicht an die Anmeldephase der regulären Prüfungen gebunden und erfolgt spätestens (!) drei Semester nach dem Regeltermin, also das 9. Fachsemester im BA und das 7. Fachsemester im MA (<https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/rund-um-die-pruefungen/haeufig-gestellte-fragen-faq/>).

## Verteidigung der Masterarbeit

Im Gegensatz zu den Bachelorarbeiten, müssen Masterarbeiten verteidigt werden. Wenn die schriftliche Arbeit den Anforderungen genügt hat, soll also das Thema noch einmal „hochschulöffentlich“ vorgestellt werden. In der Regel wird die Verteidigung von den beiden Gutachter:innen der Arbeit abgenommen. Viele sehen gerne ein „Thesenpapier“, das solltet Ihr vorab mit den Prüfer:innen besprechen. Einen Termin müsst Ihr selbst mit den Gutachter:innen vereinbaren.

In der Regel besteht die Verteidigung entsprechend aus einem kurzen Referat (ca. 20 Minuten) und einer anschließenden Aussprache. Dabei können Fragen zur verwendeten Methode und zu spezifischen inhaltlichen Punkten gestellt werden. Der Zweck des ganzen besteht darin, die Prüfer:innen von der Standhaftigkeit der Arbeit und der im Studium erworbenen wissenschaftlichen Expertise zu überzeugen.

Nachdem man sich ausgiebig mit einem Thema beschäftigt haben sollte, um überhaupt eine Masterarbeit schreiben zu können, sollte das aber kein Problem darstellen!

## Links

---

Studien- und Prüfungsordnungen:

<https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/rund-um-die-pruefungen/pruefungs-und-studienordnungen/>

Häufig gestellte Fragen zu den Prüfungen:

[www.uni-greifswald.de/faq-pruefungen](http://www.uni-greifswald.de/faq-pruefungen)

Formulare:

<https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/rund-um-die-pruefungen/formulare/>

Termien und Fristen:

<https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/termine-und-fristen/>

Fachstudienberatung:

Der Fachstudienberater für das Fach Kunstgeschichte ist Herr Dr. Michael Lissok. Er ist erreichbar unter [lissok\[at\]uni-greifswald.de](mailto:lissok[at]uni-greifswald.de) oder telefonisch unter +49 (0)3834 420 3257, Sprechzeiten donnerstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr.

Bei vielen Fragen könnt ihr mich aber auch direkt erreichen unter: [s-judein\[at\]uni-greifswald.de](mailto:s-judein[at]uni-greifswald.de)

August 2021, Jürgen Deinlein (FSR Kunstgeschichte und Bildende Kunst)